

Pressemeldung

DRK Teams zur Mitgliederwerbung in Frankfurt unterwegs

Durch eine Fördermitgliedschaft soziale Projekte für Menschen in Not unterstützen

Frankfurt am Main, 21. November 2024. MitMenschenHelfen! Unter diesem Motto stehen die Hilfsangebote des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Frankfurt für Menschen in Not. Viele lokale soziale Projekte können nur mithilfe von Spenden umgesetzt werden. Daher sind DRK Teams vom 25. November bis 18. Dezember von montags bis samstags zwischen 9 und 20 Uhr von Haustür zu Haustür im Frankfurter Stadtgebiet unterwegs, um neue Fördermitglieder zu gewinnen und somit die umfangreichen Hilfsangebote des Frankfurter Roten Kreuzes sicherzustellen. Alle Werber-Teams sind an der typischen DRK Kleidung zu erkennen und sind mit DRK Fahrzeugen mit Frankfurter Kennzeichen unterwegs. Die Werbenden können sich jederzeit ausweisen, ihre Namen sind mit Bild auf www.drkfrankfurt.de veröffentlicht. Die Werbenden nehmen weder Bargeld noch Sachspenden an.

Die Werber-Teams sind mit Tablets ausgestattet, um die Daten der neuen Fördermitglieder datenschutzkonform aufzunehmen. Alle Bürger*innen, die Fragen zur Werbekampagne haben, können auf www.drkfrankfurt.de die Namen und Fotos der Werbenden einsehen. Bei Rückfragen zur Werbeaktion und zu einer Fördermitgliedschaft steht zusätzlich die DRK Mitgliederverwaltung unter Telefon 069 71 91 91 43 und per E-Mail unter mitglieder@drkfrankfurt.de zur Verfügung.

Das Motto des Frankfurter Roten Kreuzes: MitMenschenHelfen!

Eine Fördermitgliedschaft hilft, wichtige Angebote für Menschen in Frankfurt aufrechterhalten zu können.

Im Jugendrotkreuz (JRK) beispielsweise engagieren sich ehrenamtliche Helfer*innen, um Kindern und Jugendlichen im Schulsanitätsdienst und in Gruppenangeboten der DRK Ortsvereine Erste-Hilfe-Maßnahmen näherzubringen, die im Notfall Leben retten können.

**DRK Bezirksverband
Frankfurt am Main e.V.**

Seilerstraße 23
60313 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 71 91 91 – 34
Fax 069 / 71 91 91 – 99
www.drkfrankfurt.de
info@drkfrankfurt.de

Ansprechpersonen

Dierk Dallwitz
Geschäftsführer
oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de

Caroline Bleschke
Kommunikation und Presse
oeffentlichkeitsarbeit@drkfrankfurt.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität



Sanitätshelfer*innen versorgen bei Großveranstaltungen wie etwa Konzerten, Fußball-Bundesligaspielen und Marathonläufen die Verletzten. Die Arbeit der DRK Wasserwacht umfasst unter anderem Schwimmtrainings sowie Rettungseinsätze auf dem Main. Auch für die Arbeit, Fortbildungen und Ausrüstung der Wasserwacht sowie der Ehrenamtlichen im Katastrophenschutz, einem Bereich der zunehmend an Bedeutung gewinnt, werden Spenden eingesetzt.

Das Offene Kinder- und Jugendzentrum DeR Klub in Seckbach ist ein Anlaufpunkt für Kinder und Jugendliche. Hier bekommen sie ein warmes Mittagessen und Unterstützung bei den Hausaufgaben, es gibt Sport- und Freizeitangebote. Fördermitglieder tragen mit ihrem Beitrag zur Aufrechterhaltung des Angebots bei.

Hilfestellung für ältere Menschen bietet das DRK beispielsweise im Projekt „Alltagshilfen“ an. Dazu gehören etwa Besuche, Spaziergänge und Gespräche, Unterstützung beim Einkaufen und die Begleitung bei Arztbesuchen. Bei der Demenzberatung erhalten Betroffene und Angehörige umfangreiche Informationen, Hilfestellungen und Entlastungsangebote.

Im DRK Sprach- und Bildungszentrum werden Zugewanderte und Geflüchtete beim Spracherwerb und bei ihrer sprachlichen und beruflichen Integration unterstützt.

Dierk Dallwitz, Geschäftsführer DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. erklärt: „Unsere Arbeit lebt von der Mithilfe der Menschen vor Ort. Nur durch die Unterstützung der Bevölkerung können wir dauerhaft helfen. Daher ist es wichtig, regelmäßig neue Menschen dafür zu begeistern, sich zu engagieren und durch eine Fördermitgliedschaft mitzuhelfen.“

Das Frankfurter Rote Kreuz

Der DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V. ist einer von 37 DRK-Kreisverbänden in Hessen und ist dem DRK-Landesverband Hessen zugehörig. Die Mitglieder sind in neun Ortsvereinen und darin in den vier Gemeinschaften – Aktivarbeit (Sanitätsdienst und Katastrophenschutz), Wohlfahrts- und Sozialarbeit, Wasserwacht und Jugendrotkreuz – organisiert. In diesen Gliederungen sind mehr als 1.000 ehrenamtliche Helfer*innen aktiv, zudem wird die Arbeit des DRK Frankfurt regelmäßig von rund 7.700 Fördermitgliedern unterstützt. Auf hauptamtlicher Seite wächst der Verband seit einigen Jahren stetig. Aktuell sind etwa 600 Mitarbeiter*innen für das Frankfurter Rote Kreuz tätig. www.drkfrankfurt.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität